

Hans Mönninghoff, 07.12.2010

Begrüßung:

Eine lange Vorgeschichte geht zu Ende!

1975: Anlage des Spiel- und Bolzplatzes mit Bahnschwellen, die waren damals „in“, erst später stellte sich raus, dass sie belastet waren, daher

2000: Sperrung wegen Gefahr für spielende Kinder

2004 Erste Überlegungen für einen neuen Spielplatz

Juli 2007 Kinderbeteiligung: Als 3-tägige Zukunftswerkstatt mit Kindern des Horts „Kastanienkids“

Dezember 2007: Beschlussdrucksache in den Ratsgremien zur Geldbereitstellung; kurz vor Ratsbeschluss Unterbrechung wegen Diskussionen um Schleusenneubau

Juni 2008: Ortstermin Dez. V mit Kindern und ZDF-logo auf dem Spielplatz, ich habe versprochen, mich persönlich um die Sache zu kümmern.

Frühjahr 2009: Die Entscheidung über den Kanalausbau ist gefallen; Beschlussdrucksache für den Spielplatz erneut ins Verfahren

Herbst 2009: Ausschreibung der Bauarbeiten

Februar 2010: Baubeginn mit Fällarbeiten

Jetzt: Fertigstellung

Was wurde geleistet:

1. Spiel- und Bolzplatz 3.300 m²

Um die Zugänglichkeit, Übersichtlichkeit und die soziale Kontrolle zu verbessern, wurde das Gelände bis 2,50 m angehoben und terrassiert. Die dichten Büsche im Unterwuchs wurden ausgelichtet. Einige Bäume mussten gefällt werden, um die Aufschüttung realisieren zu können.

Im zentralen Bereich liegt der „Containerhafen“ aus farbig gestalteten kleinen Holzcontainern in Verbindung mit Kletterangeboten aus Holz, Netzen und Seilen.

Tischtennisplatte, Seilbahn und Schaukel ergänzen das Angebot.

Darüber hinaus wurde ein asphaltierter Bolzplatz mit 4 m hohem Ballfangzaun angelegt.

2. Grünverbindung:

Entlang des Spielplatzes ist eine neue Grün- und Wegeverbindung angelegt worden. Der neu entstandene Fuß- und Radweg dient auch als Bindeglied zum Wasserstadtgelände (ehemaliger Conti-Parkplatz) und zum Stichkanal Linden.

Anfang 2011 wird die Anbindung zur Steinfeldstraße vollendet

3. Bepflanzung:

Neupflanzung von 14 Bäumen und ca. 1.850 Sträuchern.

Weitere Bäume als Ersatz für die gefällten werden an anderen Stellen in der Stadt noch gepflanzt

Kosten und Finanzierung

Baukosten der Gesamtmaßnahme: rd. 450.000 €

Finanzierung: rd 150.000 € LHH (1/3), rd. 300.000 €

Städtebauförderungsmittel von Land und Bund (2/3)

Dank an:

Zu aller Erst: Allen Kindern, die bei der Beteiligung mitgemacht haben und ihre Ideen eingebracht haben, insbesondere den Kastanienkids unter der Leitung von Susanne Willenbrink

Koordination: Fachbereich Umwelt und Stadtgrün, Frau Macaj

Land Niedersachsen für die finanzielle Förderung

Wasserstadt GmbH für die Unterstützung während der Bauzeit

Dank auch an die beteiligten Planerinnen und Planern sowie den verschiedenen Firmen, die die Planung umgesetzt haben:

- Landschaftsarchitektin: Büro für Freiraumplanung, Christine Früh, Hannover
- Fachbereich Planen und Stadtentwicklung: Herr Römer, Sanierung Limmer, Mitwirkung bei der Planung
- Sanierungsbüro Limmer: Herr Dr. Eggert Sass, Mitwirkung bei der Planung
- Fa. Kretschmer (Garbsen) für Spielplatz-, Bolzplatz- und Landschaftsbau;
- Fa. Hintzen (Edemissen) für Zaunbau;

- Fa. FHS Holztechnik – Herr Horst Kehlert, Spielgeräte für den „Containerhafen“

Weiter...

Ich wünsche euch allen viel Spaß beim Spielen und lade euch und Sie herzlich ein zu Punsch und Container-Gebäck, das extra vom Haus der Jugend für euch gebacken wurde!